

# **TreeSize Professional**

## **V2.0**

TreeSize Professional ist ein leistungsfähiger und vielseitiger Manager für den Platz Ihrer Festplatte unter Windows 95/98/NT. Finden Sie heraus, welche Verzeichnisse den meisten Platz belegen und gewinnen Sie Megabytes auf Ihrer Festplatte zurück. TreeSize Professional zeigt Ihnen für jedes Verzeichnis Größe, tatsächlich belegten Platz, durch das Dateisystem verschwendeten Platz,

Anzahl der Objekte, 3D Balken und Tortendiagramme, das Datum des letzten Zugriffs und noch vieles mehr an. Außerdem unterstützt es bei der Suche nach überflüssigen temporären, sehr großen oder sehr alten Dateien. Die Anwendung hat eine intuitive, an den Explorer angelehnte Benutzeroberfläche und arbeitet im Hintergrund. Sie können detaillierte Berichte und Diagramme

ausdrucken, oder die gesammelten Daten in eine Textdatei oder in Excel exportieren.

Außerdem kann TreeSize Professional aus dem Kontextmenü jedes Verzeichnisses oder Laufwerks gestartet werden.

Für jede Schaltfläche und jeden Menüpunkt zeigt TreeSize Professional eine kurze Beschreibung in der Statuszeile des Fensters an. Falls noch Fragen offen bleiben sollen, können Sie [JAM Software](#) kontaktieren.

- [Tips & Anmerkungen](#)
- [Was ist neu?](#)
- [Einstellungen](#)
- [Verschwendeter Platz](#)
- [Diagramme](#)
- [Drucken](#)
- [Dateisuche](#)
- [Registrierung](#)

## Was ist neu in V2.x?

### Wichtige neue Funktionen in V2.1 von TreeSize Professional:

- Neue Funktion: Suche nach Temporären Internet Dateien von Netscape und Internet Explorer
- Verbesserte Suche nach temporären Dateien
- Die Kommandozeilen Option /SEARCH:Start startet die Suche nach überflüssigen Dateien
- Die Symbolleiste hat jetzt eine 'Untersuchung anhalten' und 'Ordner aus TreeSize entfernen' Schaltfläche
- Es kann jetzt ein zu untersuchender Pfad direkt in die Laufwerksbox eingegeben werden
- Die Laufwerksbox enthält nun auch die zuletzt untersuchten Verzeichnisse
- Die Anzahl der Einträge in der Liste zuletzt untersuchter Verzeichnisse kann im Optionen Dialog angepaßt werden.
- Wenn Sie eine Kommandozeilen Option benutzen, die die Ergebnisse in einer Datei speichert, kann automatisch Datum und Uhrzeit zu dieser Datei hinzugefügt werden.
- Einige kleinere Verbesserungen wurden hinzugefügt und kleinere Fehler beseitigt.

### Wichtige neue Funktionen in V2.0 von TreeSize Professional:

- Der Inhalt eines Verzeichnisses kann gedruckt werden, mit Größe, Datum der letzten Änderung, Icon etc.
- Es können nun mehrere Dateien in der Liste markiert werden
- Es können Verzeichnisse ausgeblendet werden die eine bestimmte Größe unterschreiten
- Es kann ein einzelner Verzeichniszweig aktualisiert werden.
- Es kann nach temporären, alten oder großen Dateien gesucht werden.
- Das Datum der letzten Änderung wird jetzt zusätzlich angezeigt.
- Es kann eine komplette Liste aller Dateien im untersuchten Verzeichniszweig exportiert werden.
- Kommandozeilen Parameter erlauben zeitgesteuerte und übernacht Untersuchungen.
- Nun kann direkt ein Verzeichnis zum Untersuchen angegeben werden, z.B. ein UNC-Pfad.
- Der Export zu Excel ist jetzt wesentlich schneller.
- Die Reihenfolge der Spalten in der Detailliste kann durch Drag & Drop verändert werden
- Weitere nützliche Verbesserungen sind in das Produkt eingeflossen.

## Tips & Anmerkungen

- Der verschwendete Speicherplatz ist der Platz in Festplattenblöcken, die nicht komplett gefüllt sind (der letzte oder einzige Block einer Datei). Das Dateisystem von Windows 95 (FAT) hat sehr große Blockgrößen (bis zu 32kb), so daß der durch das Dateisystem verschwendete Platz sehr groß sein kann (bis zu 25% der Kapazität).
- Um den durch das Dateisystem verschwendeten Platz zu reduzieren, sollten Sie Verzeichnisse auf ein komprimiertes Laufwerk verschieben, oder Windows NT mit NTFS oder Windows 95B mit FAT32 benutzen.
- Auf einem komprimierten Laufwerk können die angezeigten Werte für den tatsächlich belegten Platz und den durch das Dateisystem verschwendeten Platz inkorrekt sein. Normalerweise werden auf komprimierten Laufwerken die Blöcke vollständig aufgefüllt, aber dies hängt von der jeweiligen Kompressionssoftware ab.
- Die command line options erlauben zeitgesteuerte und übernacht Untersuchungen Ihrer Festplatten.
- Alle Verzeichnisse, die im Verzeichniszweig in der Linken Hälfte des Fensters sichtbar sind, werden auch im Bericht gedruckt. Sie können einen kompletten Bericht erhalten, indem Sie im obersten Verzeichnis 'Alles einblenden' aus dem Kontextmeü wählen.
- Das Datum des letzten Zugriffs ist das Datum, an welchem eine Datei zuletzt benutzt oder geladen wurde. Für Programme oder DLLs ist es zum Beispiel das Datum, an dem Sie zuletzt ausgeführt wurden; für Grafiken, wann sie zum letzten mal angezeigt wurden. Wenn also auf eine Datei seit über einem Jahr nicht zugegriffen wurde, wird Sie auf Ihrem System möglicherweise nicht mehr benötigt. Das Datum des letzten Zugriffs ist also gut dazu geeignet, überflüssige DLLs aus dem Windows Systemverzeichnis zu entfernen.
- Sie könne die Reihenfolge der Spalten in der Dateilliste verändern, indem Sie die Spaltenköpfe mit der Maus an eine andere Position verschieben. Im Einstellungsdialog können Sie auswählen, welche Spalten überhaupt sichtbar sein sollen.
- Sie können einen Pfad, den Sie untersuchen wollen, direkt in die Laufwerksbox eintippen.
- Mit der Festlegung einer beutzerdefinierten Blockgröße können Sie testen, wie die Werte für belegten und verschwendeten Platz Ihrer Festplatte mit einer anderen Blockgröße aussehen würden. Dazu ist allerdings ein erneutes Einlesen Ihrer Verzeichnisstruktur notwendig.
- Verwenden Sie die CD-ROM Blockgröße um zu sehen, wieviel Platz ein Verzeichnis auf einer CD-ROM belegen würde.
- Sie werden für den belegten und verschwendeten Platz nur sinnvolle Werte erhalten, wenn Sie einen Dateisystem Ordner zur Untersuchung auswählen. Verzeichnisse wie 'Netzwerkumgebung' enthalten mehrere Laufwerke mit unterschiedlichen Blockgrößen, so daß sinnvolle Werte für den gesamten Ordner nicht bestimmt werden können.
- Die Einstellungen für 'Filter' und 'Benutzerdefinierte Blockgröße' werden nicht abgespeichert, um zu gewährleisten, daß Sie beim nächsten Start von TreeSize Professional nicht irrtümlich falsche Werte erhalten.
- Im Papierkorb werden Sie nicht die selbe Darstellung wie im Explorer sehen. Dies ist notwendig, um den tatsächlich belegten Platz und das Datum des letzten Zugriffs zu bestimmen.
- Wenn Sie ein sehr großes Laufwerk untersuchen kann es sinnvoll sein, die Sortierreihenfolge auf 'Keine Sortierung' einzustellen. So können Sie Teilergebnisse begutachten ohne das die Verzeichnisse ständig ihren Platz wechseln.

## Einstellungen

Dieser Dialog erlaubt Ihnen Einstellungen für die Darstellung und den Untersuchungsvorgang vorzunehmen. Auf der Seite für **Ansicht** stehen Ihnen folgende Einstellungen zur Verfügung:

**Zeige Werte als** Hier können Sie einstellen, ob Werte als Kilobyte oder Megabyte angezeigt werden. Sie können auch einen gemischten Modus auswählen, bei dem nur Werte über 100.000 Kilobyte als Megabyte angezeigt werden.

**Zeige Dateien** Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die Dateien eines Ordners in der Verzeichnisstruktur summiert zu einem Objekt angezeigt. Außerdem werden alle Dateien eines Ordners in der Detaildarstellung angezeigt.

**Symbolleiste für Charts** Zeigt eine zusätzliche Symbolleiste zur Manipulation der Diagramme an.

**Dezimalstellen** Anzahl der Dezimalstellen, die TreeSize bei der Darstellung von Werten nach dem Dezimalpunkt anzeigt.

**Fettdruck Faktor** Wenn die Größe eines Verzeichnisses größer als dieser Prozentsatz des gesamten untersuchten Verzeichnisses ist, dann wird der Verzeichnisname in Fettschrift dargestellt. Dies ermöglicht es Ihnen schnell die größten Verzeichnisse zu finden. Wenn Sie keine fettgedruckten Verzeichnisnamen wünschen, wählen Sie hier 100% aus.

**Einträge in Liste zuletzt untersuchter Dateien** Im Dateimenü und in der Box zum Auswählen der Laufwerke finden Sie eine Liste mit den zuletzt untersuchten Ordnern und Laufwerken. Hier können Sie einstellen, wie viele Einträge diese Liste maximal haben soll.

Wenn Sie Veränderungen auf der Seite '**Untersuchen**' vornehmen, ist ein erneutes Einlesen aller aufgeführten Verzeichnisse und Laufwerke erforderlich. Diese Einstellungen werden beim Beenden von TreeSize Professional nicht gespeichert, um falsche Ergebnisse bei der nächsten Benutzung zu vermeiden. Es stehen folgende Einstellungen zur Verfügung:

**Filter** Wenn Sie nur Informationen über bestimmte Dateitypen haben wollen, können Sie hier einen Filter angeben. Wenn Sie beispielsweise nur Informationen über Programmdateien haben wollen, geben Sie hier '\*.exe \*.dll' an. Wenn Sie alle Dateien mit einbeziehen möchten, geben Sie einfach '\*' an.

**Zeige Fehlermeldungen** Hier können Sie bestimmen, ob TreeSize Professional Fehlermeldungen während der Untersuchung eines Ordners/Laufwerks anzeigen soll (und dabei anhalten soll) oder nicht. Wenn Sie beispielsweise ein Netzwerklaufwerk auf einem NT Server untersuchen, auf dem Sie bei einigen Verzeichnissen keine Leserechte haben, wird jeweils eine Fehlermeldung angezeigt. Wenn die Untersuchung nicht durch diese Meldungen unterbrochen werden soll, wählen Sie diese Option nicht aus.

**Benutzerdefinierte Blockgröße** Verwenden Sie diese Einstellung, um sich ein Bild davon zu machen, wie Ihr Laufwerk mit einer anderen Blockgröße aussehen würde.

Die Blockgröße hat Einfluß auf den belegten und verschwendeten Platz Ihrer Verzeichnisse.

Auf der Seite '**Spalten**' können Sie auswählen, welche Werte in der Detailansicht angezeigt werden sollen. Sie können die Reihenfolge der Spalten in der Liste ändern, indem Sie einen Spaltenkopf horizontal an eine andere Position ziehen.

## Verschwendeter Platz

Der verschwendete Platz ist der Platz in Festplattenblöcken, die nicht komplett gefüllt sind. Dies ist jeweils bei dem letzten (oder einzigen) Block einer Datei der Fall. Behalten Sie immer folgende Formel im Hinterkopf: *Größe + verschwendeter Platz = belegter Platz*. Windows 95 mit seinem Dateisystem FAT kann sehr große Blockgrößen haben. Diese hängen von der Größe einer Partition ab:

Partition	Blockgröße
128-256 MB	4096 Bytes
257-512 MB	8182 Bytes
513-1024 MB	16384 Bytes
1025-2048 MB	32768 Bytes

Partitionen, die größer als 2GB sind, können mit FAT nicht angelegt werden. Wenn Sie beispielsweise eine Partition der Größe 1,2 GB haben, werden darauf Blöcke der Größe 32 kb verwendet. Wenn Sie dort nun 10 Dateien mit einer Größe von je 1 kb speichern wollen, würden Sie dazu  $10 \cdot 32\text{kb} = 320\text{kb}$  Ihres wertvollen Festplattenplatzes benötigen, und  $320\text{kb} - 10\text{kb} = 310\text{kb}$  wären verschwendeter Platz.

Um den verschwendeten Platz zu reduzieren, haben Sie folgende (nicht immer befriedigenden) Möglichkeiten:

- Machen Sie kleinere Partitionen. Sie sollten keinesfalls FAT Partitionen größer als 1024MB anlegen, da Sie sonst eine Blockgröße von 32kb haben. Einige Benutzer von TreeSize Professional berichteten von mehr als 25% verschwendeten Platz auf 2GB Partitionen. Allerdings erhöht sich bei kleineren Partitionen auch die Anzahl der Partitionen und somit auch die Anzahl der Laufwerksbuchstaben.
- Verlegen Sie Dateien, die sehr klein sind oder selten benutzt werden, auf ein komprimiertes Laufwerk. Sie können DriveSpace verwenden, das mit Windows 95 ausgeliefert wird, um ein komprimiertes Laufwerk zu erstellen. DriveSpace füllt die Festplattenblöcke immer vollständig auf und komprimiert zusätzlich noch die gespeicherten Daten. Die Zugriffszeiten auf diese Daten können sich deshalb etwas verlangsamen. Sie sollten also auf keinen Fall Ihr Windows Verzeichnis auf ein solches Laufwerk verschieben.
- Verwenden Sie das neue Windows 95 OEM Service Release 2 oder Windows 98. Es enthält das Dateisystem FAT32, das mit Blockgrößen von 4kb arbeitet. Allerdings ist FAT32 vollkommen inkompatibel zu dem alten FAT Dateisystem, seien Sie also vorsichtig, wenn Sie alte Festplatten-Utilities auf Ihre Laufwerke anwenden. Windows 95 OEM Service Release 2 ist nur zusammen mit einem neuen Computer erhältlich.
- Windows NT bietet die Möglichkeit, auf einer Partition das moderne NTFS Dateisystem zu verwenden. Es arbeitet normalerweise mit Blockgrößen von 512 Bytes und speichert deshalb Daten am effizientesten von allen Windows Dateisystemen. NTFS Partitionen können nicht von Windows 95/98 oder DOS angesprochen werden. Zusätzlich bietet NTFS noch die Möglichkeit, einzelne Verzeichniszweige zu komprimieren. Diese Komprimierung ist für die Anwendungen nicht sichtbar und man benötigt auch keinen neuen Laufwerksbuchstaben wie bei DriveSpace.



## Drucken

TreeSize Professional hat flexible und umfangreiche Druckfunktionen.:

Sie können einen **detaillierten Bericht** drucken, indem Sie im Dateimenü 'Drucke Bericht' auswählen oder in der Symbolleiste die Schaltfläche mit dem Drucker drücken. Der Bericht enthält die Verzeichnisstruktur des untersuchten Ordners inklusive Linien zwischen den Verzeichnissen, Größe, Belegter Platz, Anteil am übergeordneten Verzeichnis in Prozent, das Datum des letzten Zugriffs und der letzten Änderung sowie die Anzahl der im Ordner enthaltenen Objekte. Es werden nur die Ordner im Bericht gedruckt, die auch im Fenster von TreeSize Professional sichtbar sind. Auf diese Weise können Sie den Ausdruck auf einfache Weise anpassen. Wenn Sie einen kompletten Bericht wünschen, wählen Sie zuvor 'Alles Einblenden' aus dem Kontextmenü eines Ordners.

Wenn die Detailansicht in der rechten Hälfte des Fensters aktiv ist, können Sie den **Inhalt eines Ordners drucken**, indem Sie 'Drucke Ordnerinhalt' aus dem Dateimenü wählen. Im Ausdruck sind alle Dateien und Unterordner enthalten, mit Größe, belegtem und verschwendeten Platz, Anzahl der Objekte sowie das Datum des letzten Zugriffs und der letzten Änderung.

Wenn in der rechten Hälfte des Fensters ein Diagramm sichtbar ist, können Sie dieses **Diagramm ausdrucken**, indem Sie 'Drucke Diagramm' aus dem Dateimenü auswählen. Das Diagramm wird genauso gedruckt, wie es am Bildschirm angezeigt wird..

Verwenden Sie den Menüpunkt 'Seite einrichten' um die Ränder für den Druck einzustellen. Verwenden Sie den Menüpunkt 'Drucker einrichten' um einen Drucker auszuwählen und einzustellen.

## Diagramme

TreeSize Professional kann verschiedene Arten von Diagrammen zeichnen. Am besten geeignet zum Anzeigen der Festplattenbelegung sind Balken- und Tortendiagramme. Ein Diagramm zeigt jeweils die Größe der Unterordner des gerade ausgewählten Ordners an. Ein Tortendiagramm zeigt Größe, belegten Platz, verschwendeten Platz etc. an, je nachdem welche Ansicht gerade aktiv ist. Ein Balkendiagramm zeigt Größe, belegten und verschwendeten Platz eines Ordners in einem Balken an, hier gilt die Formel: *Belegter Platz = Größe + verschwendeter Platz*. Wenn nicht alle Balken in das Fenster VON TreeSize Professional passen wird eine Lauffeiste am rechten Rand eingeblendet.

Die Position der Legende und der Symbolleiste kann verändert werden, indem Sie mit der Maus an eine andere Position gezogen werden. Mögliche Positionen sind am oberen, rechten, unteren und linken Rand oder ein freischwebendes Fenster. Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf einen Balken oder einen Teil eines Tortendiagramms erhält man ausführlichere Informationen über den dazugehörigen Ordner. Ein Doppelklick macht den ausgewählten Ordner zum aktiven Ordner. In den Einstellungen können Sie 'Symbolleiste für Charts' auswählen, um eine Symbolleiste einzublenden, die eine erweiterte Manipulation von Diagrammen erlaubt, zum Beispiel Zoomen, setzen von Fonts und Überschriften, ändern von Farben und Mustern etc. Tooltips für die einzelnen Schaltflächen werden nur angezeigt, nachdem der Diagrammteil des Fensters mit der Maus aktiviert wurde. Sie können Muster und Farben einzelner Diagrammelemente ändern, indem Sie in der Auswahlbox eine Farbe auswählen und anschließend auf ein Diagrammelement ziehen. Ein Diagramm kann gedruckt werden, indem Sie 'Drucke Diagramm' aus dem Dateimenü auswählen. Wenn ein Diagramm gedruckt wird, wird es genauso gedruckt, wie es am Bildschirm aussieht.

## Dateisuche

Das Fenster zur Dateisuche erlaubt es Ihnen nach alten, besonders großen oder temporären Dateien zu suchen. Es gibt folgende Seiten im Fenster:

- Größte Dateien** Diese Seite bietet die Möglichkeit Ihre Festplatten nach besonders großen Dateien zu durchsuchen. Sie müssen eine minimale Größe in Kilobytes oder Megabytes angeben. Alle Dateien, die Größer als dieser Wert sind, werden dann in der Liste aufgeführt.
- Älteste Dateien** Diese Seite erlaubt es nach Dateien zu suchen, auf die seit einem bestimmten Datum nicht mehr zugegriffen wurde oder die seit einem bestimmten Datum nicht mehr geändert worden sind.
- Temporäre Dateien** Diese Seite zeigt temporäre Dateien an. Es können mehrere Muster angegeben werden (z.B. 'temp' oder '.bak'). Alle Dateien, in denen diese Muster vorkommen, werden hier aufgeführt. Dateien, die am Tag der Suche geändert worden sind, werden nicht angezeigt, da sie noch von anderen Anwendungen benutzt werden könnten.
- Internet Dateien** Diese Seite zeigt temporäre Internet Dateien an. Dazu gehören zum Beispiel die Seiten und Grafiken im Cache der Browser Netscape Navigator und Internet Explorer. Diese Dateien verursachen auf FAT Laufwerken eine viel verschwendeten Speicherplatz, da diese Dateien meist sehr klein sind.
- Optionen** Auf dieser Seite können die Laufwerke ausgewählt werden, auf die sich die Suche erstrecken soll und die es können die Sucharten ausgewählt werden, die durchgeführt werden sollen.

Auf der rechten Seite des Fensters stehen folgende Schaltflächen zur Verfügung:

- Start** Diese Schaltfläche startet die Suche. Sie können nach dem Start entweder das Fenster ausblenden und die Ergebnisse später betrachten, oder Sie können sich bereits Teilergebnisse auf den einzelnen Seiten anschauen. Es ertönt ein kurzes akkustisches Signal, wenn TreeSize Professional die Suche beendet hat.
- Stop** Diese Schaltfläche hält die Suche an.
- Fenster ausblenden** Diese Schaltfläche blendet das Fenster zur Dateisuche aus; die Suche wird dadurch nicht unterbrochen. Sie können sich die Suchergebnisse dann später anschauen. Solange die Suche läuft, sehen sie eine Animation unterhalb dieser Schaltfläche.
- Ergebnisse Speichern** Diese Schaltfläche erlaubt es die Ergebnisse der gerade sichtbaren Suchart abzuspeichern. Die Ergebnisse werden dabei durch Tabulatoren unterteilt in eine Textdatei gesichert.
- Lösche Markierte** Diese Schaltfläche löscht alle durch einen Haken markierte Dateien auf allen Seiten. Die Dateien werden in den Papierkorb verschoben. Sie können einfach

eine aufeinanderfolgende Gruppe von Dateien markieren, indem Sie die Leertaste mehrmals hintereinander drücken. Bei jedem Druck der Leertaste wird die gerade aktive Datei markiert und dann die nächste Datei aktiviert.

## Kommandozeilen Parameter

TreeSize Professional akzeptiert Kommandozeilenparameter, die zeitgesteuerte Untersuchungen erlauben.

```
Tsizepro.exe [/SEARCH[:Start]] [/DATE] [/SAVE Filename] [/EXCEL Filename] [/PRINT]
[/EXPAND [Levels]] directories
```

**/SEARCH** öffnet das Fenster zur Dateisuche von TreeSize Professional. Wenn ':Start' zu dieser Kommandozeilenoption hinzugefügt wird, wird die Suche unmittelbar gestartet. Es werden dabei dieselben Einstellungen verwendet, wie bei der letzten Benutzung der Dateisuche. Beispiel:

```
tsizepro /SEARCH:Start
```

**/DATE** Diese Option fügt zu jedem Dateinamen, in dem Ergebnisse gespeichert werden, Datum und Uhrzeit hinzu. Dies ist besonders nützlich, wenn man regelmäßig zeitgesteuerte Untersuchungen durchführt.

**/SAVE** speichert die Ergebnisse in einer Textdatei, nachdem die Untersuchung abgeschlossen ist. Beispiel:

```
tsizepro /SAVE C:\Results\c.txt C:\
```

**/EXCEL** exportiert die gesammelten Ergebnisse in Excel und speichert sie unter dem angegebenen Namen ab. TreeSize Professional wird anschließend beendet. Beispiel:

```
tsizepro /EXCEL C:\Documents\c.xls C:\
```

**/PRINT** druckt einen Bericht auf dem Standarddrucker aus und beendet TreeSize Professional anschließend. Beispiel:

```
tsizepro /PRINT C:\ D:\
```

**/EXPAND** läßt Sie bestimmen, wie viele Ebenen des Verzeichnisbaumes eingeblendet werden, nachdem die Untersuchung abgeschlossen ist. Wenn Sie keine Zahl angeben, wird der Verzeichnisbaum komplett eingeblendet. Beispiel:

```
tsizepro /EXCEL C:\Results\Allusers.xls /EXPAND 2 H:\user
```

Wenn Sie **Windows NT** verwenden, können Sie das at Kommando verwenden, um zeitgesteuerte Untersuchungen durchzuführen. Um beispielsweise eine Untersuchung des Laufwerks D: um 3:00 Uhr nachts durchzuführen müssen Sie folg. Kommando an der NT Kommandozeile eingeben.

```
at 03:00 "C:\Programme\JAM Software\TreeSize Professional 2.1\tsizepro.exe" /Excel c:\
temp\tsp.xls /expand 2 c:\ e:\
```

Wenn Sie die Ergebnisse der Dateisuche am nächsten morgen auf dem Monitor in Ihrem Büro sehen wollen, sollten sie ein Kommando der folg. Art eingeben:

```
at 06:00 /INTERACTIVE "C:\Program Files\JAM Software\TreeSize Professional 2.1\  
tsizepro.exe" /SEARCH:Start
```

Fehler bei der Ausführung von at Kommandos werden im NT Ereignisprotokoll festgehalten.  
Weitere Informationen zum at-Kommando gibt's in der Windows NT Hilfe.

## Registrierung/Bestellung

Vielen Dank für Ihr Interesse an TreeSize Professional. Es gibt folg. Möglichkeiten der Bestellung:

1. Sichere Online Registrierung ist über die TreeSize Professional Web Seite möglich. Ihre Bestellung wird dann durch den ShareIt! Registrierungs Service ausgeführt. ([www.shareit.com](http://www.shareit.com))
2. Füllen Sie das Bestellformular aus, unterschreiben Sie es und senden Sie es zusammen mit 45 DM (Scheck oder bar) an die untenstehende Adresse.
3. Firmen innerhalb der EU können auch gegen Rechnung bestellen. Eine aktuelle Preisliste für Mehrbenutzerlizenzen finden Sie auf unserem Web Server. Senden Sie Ihre Bestellung an:

JAM Software  
Joachim Marder  
Südallee 35  
54290 Trier  
Germany

E-mail: [sales@jam-software.com](mailto:sales@jam-software.com)

WWW: [www.jam-software.com](http://www.jam-software.com)

Nach Ihrer Registrierung erhalten Sie die (geheime) Adresse der TreeSize Professional Seite für registrierte Benutzer, von der Sie sich jederzeit die aktuellste Vollversion herunterladen können. Deshalb ist es wichtig, daß *Ihre E-mail Adresse deutlich geschrieben* ist. Registrierte Benutzer erhalten bei Problemen Hilfe per E-mail und können alle zukünftigen Version ohne weitere Kosten herunterladen. Wenn Sie TreeSize Professional auf einer 3.5" Diskette wünschen, addieren Sie bitte 10 DM für Versandkosten. Wählen Sie Datei|Drucken um diese Seite zu drucken.

## Bestellformular

Ich will die Vollversion von TreeSize Professional bestellen.

Ich werde die Vollversion nicht an Dritte weitergeben.

Ich akzeptiere die Lizenzbestimmungen in License.txt.

Anzahl der Lizenzen: \_\_\_\_\_ Versand auf Disktte (zzgl. 10,- DM):  ja  nein

Name \_\_\_\_\_ Firma \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Stadt \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ FAX \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift



## Datei Menü

Das Datei Menü erlaubt Ihnen Verzeichnisse zum Untersuchen auszusuchen, untersuchte Verzeichnisse aus dem Fenster zu entfernen und die gesammelten Daten zu exportieren oder zu drucken:

- Verzeichnis Auswählen** Zeigt einen Dialog zum Auswählen eines Verzeichnisses an.
- Pfad angeben** Erlaubt Ihnen einen Pfad direkt per Tastatur einzugeben. Sie können hier einen normalen Pfad oder einen UNC Pfad (in der Notation \\host\share) angeben.
- Dateien Suchen** Zeigt das Fenster zur Suche überflüssiger Dateien an.
- Zweig** Zeigt ein Untermenü an, das exakt dem Kontextmenü des obersten Ordners entspricht.
- Alle Aktualisieren** Aktualisiert die Ergebnisse für alle gerade angezeigten Verzeichnisse. Dieser Vorgang kann unter Umständen eine längere Zeit in Anspruch nehmen. Ein einzelnes Verzeichnis können Sie aktualisieren, in dem Sie den entsprechenden Menüpunkt aus dem Kontextmenü dieses Ordners auswählen oder F5 drücken.
- Kopiere gesammelte Daten** Kopiert die gesammelten Daten in die Zwischenablage. Es werden nur die Verzeichnisse exportiert, die im Verzeichnisbaum auch eingeblendet sind. Wählen Sie 'Alles einblenden' aus dem Kontextmenü um eine komplette Liste zu erhalten.
- Speichern unter** Speichert die gesammelten Daten in eine Textdatei ab (durch Tabulatoren getrennt). Es werden wiederum nur die Verzeichnisse exportiert, die im Verzeichnisbaum auch eingeblendet sind. Wählen Sie 'Alles einblenden' aus dem Kontextmenü um eine komplette Liste zu erhalten.
- Exportieren nach Excel** Exportiert die gesammelten Daten nach MS Excel. Es werden wiederum nur die Verzeichnisse exportiert, die im Verzeichnisbaum auch eingeblendet sind. Wählen Sie 'Alles einblenden' aus dem Kontextmenü um eine komplette Liste zu erhalten.
- Kopiere Dateiliste** Kopiert eine komplette Liste aller Dateien in dem untersuchten Ordner (und allen Unterordnern) in die Zwischenablage. Sie können diese Liste in Ihre Tabellenkalkulation einfügen oder mit einer Datenbank weiterverarbeiten.
- Name und Pfad aufteilen** Erlaubt Ihnen einzustellen, ob Dateiname und Pfad beim Exportieren zusammenhängend exportiert werden, oder auf zwei Spalten aufgeteilt werden. Diese Einstellung kann nützlich sein, je nachdem wie Sie die exportierten Listen weiterverarbeiten wollen.
- Kopfzeile** Legt fest, ob beim Exportieren eine Kopfzeile mit Verzeichnisname, Spaltenköpfen, etc. eingefügt wird. Wenn Sie die exportierten Ergebnisse mit anderen Softwareprodukten weiterverarbeiten wollen, kann es günstiger sein, wenn keine Kopfzeile vorhanden ist.

- Titel angeben** Hier können Sie einen Titel für den gerade aktiven Verzeichniszweig angeben. Dieser Titel wird beim Exportieren oder Drucken des Verzeichniszweigs verwendet. Standardmäßig besteht der Titel aus dem Pfad und dem Namen des Laufwerks.
- Seite einrichten** Zeigt den Dialog zum Einrichten der Seite an, in dem Sie Papiergröße und Ränder für den Druck einstellen können.
- Drucke Bericht** Druckt einen detaillierten Bericht für das aktive Verzeichnis (siehe unter Drucken).
- Drucke Diagramm** Druckt das gerade angezeigte Diagramm (siehe unter Diagramme).
- Drucke Ordnerinhalt** Druckt eine Liste aller Objekte im gerade ausgewählten Ordner, mit Größe Datum, etc.
- Drucker einrichten** Zeigt den Dialog zum Auswählen und Einrichten des Druckers.

Eine Liste mit den zuletzt untersuchten Ordner befindet sich am Ende des Dateimenüs.

## Ansicht Menü

Sie können verschiedene Arten von Ansichten innerhalb von TreeSize Professional wählen:

- Größe** Zeigt die Größe eines Ordners inklusive aller Unterordner an.
- Belegter Platz** Zeigt an, wie viel Platz der Ordner tatsächlich auf dem Laufwerk belegt.
- Prozent** Zeigt den Anteil jedes Verzeichnisses an seinem übergeordneten Verzeichnis in Prozent an.
- Verschwendeter Platz** Zeigt den durch das Dateisystem verschwendeten Platz an, der durch das Speichern dieses Ordners verloren gegangen ist.
- CD-ROM Blockgröße** Zeigt an, wie viel Platz ein Ordner auf einer CD-ROM belegen würde.

Mit den darauf folgenden Menüpunkten können Sie auswählen, was in der rechten Hälfte des TreeSize Professional Fensters angezeigt wird

- Balkendiagramm** Zeigt ein Balkendiagramm auf der rechten Seite des Fensters an. Jeder Balken zeigt die Größe und den verschwendeten Platz (=Belegter Platz) eines Unterverzeichnisses an.
- Tortendiagramm** Zeigt ein Tortendiagramm in der rechten Hälfte des Fensters an. Die dargestellten Werte hängen von dem gerade ausgewählten Modus (Größe, Belegter Platz, Prozent, ...) ab.
- Detailed List** Zeigt eine Liste aller Objekte im gerade ausgewählten Ordner an. Für jedes Objekt wird die Größe, der belegte Platz, der verschwendete Platz, die Anzahl der enthaltenen Objekte, der Anteil am übergeordneten Ordner sowie das Datum des letzten Zugriffs und der letzten Änderung angezeigt. Sie können in den Optionen einzelne Spalten ausblenden. Die Reihenfolge der Spalten können Sie ändern, indem Sie einen Spaltenkopf einfach an eine andere Position verschieben.

Weiterhin können Sie im Ansicht Menü das Fenster zur Dateisuche und den Einstellungsdialog einblenden.

- Dateisuche** Zeigt das Fenster zur Dateisuche an, mit dem Sie nach alten, besonders großen oder überflüssigen temporären Dateien suchen können.
- Optionen** Zeigt den Dialog mit Einstellungen zu TreeSize Professional an.

## Sortieren

**Sortieren nach Größe** Hierbei werden die größten Verzeichnisse zuerst aufgelistet

**Sortieren nach Name** Hierbei werden die Verzeichnisse alphabetisch aufgelistet.

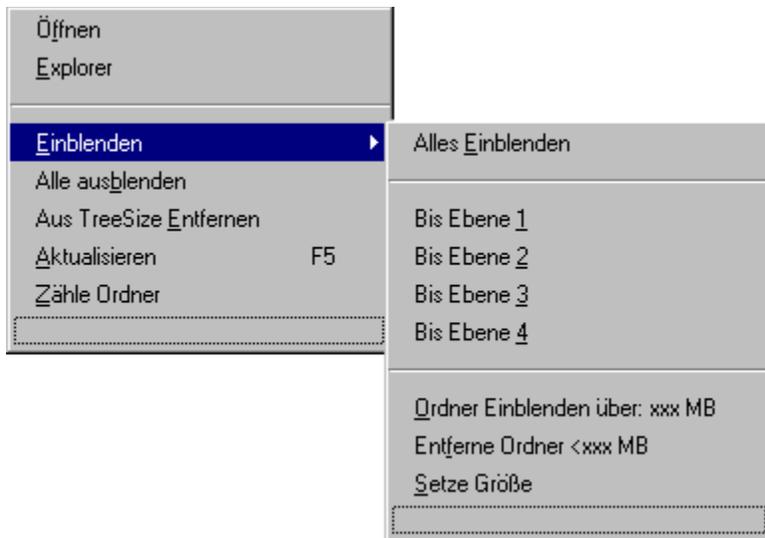
**Aus** Es wird keine Sortierung durchgeführt. Dies ist nützlich, wenn man sehr große Verzeichnisse untersucht. So kann man sich Teilergebnisse anschauen, ohne das Verzeichnisse ständig ihre Position wechseln.

## Kontextmenüs

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf ein Verzeichnis klicken, zeigt Ihnen TreeSize Professional das Kontextmenü des Explorers an. Außerdem finden Sie noch folgende Menüpunkte im TreeSize Untermenü:

- Alles einblenden** Blendet alle Verzeichnisse unterhalb dieses Ordners ein.
- Alles ausblenden** Blendet alle Verzeichnisse unterhalb dieses Ordners aus.
- Zweig aktualisieren** Aktualisiert nur die Daten im Verzeichniszweig unterhalb dieses Ordners. Dies ist wesentlich schneller als das gesamte untersuchte Verzeichnis erneut einzulesen.

Für den obersten Ordner wird ein anderes Kontextmenü mit besonderen Funktionen angezeigt. Es sieht folgendermaßen aus:



- Bis Ebene X** Blendet alle Verzeichnisse unterhalb des aktiven Ordners bis zu einer bestimmten Tiefe (1-4) ein
- Ordner einblenden über** Blendet alle Ordner ein, die größer als die angegebene Größe sind.
- Entferne Ordner <xxxMB** Entfernt alle Ordner aus der Ansicht die kleiner als die angegebene Größe sind.
- Größe festlegen** Legt die Grenzgröße für die beiden vorangegangenen Operationen fest.
- Aus TreeSize entfernen** Entfernt den Ordner aus dem Fenster von TreeSize Professional.
- Aktualisieren** Liest diesen Verzeichniszweig erneut ein.
- Zähle Ordner** Zeigt die Anzahl der Ordner in diesem Verzeichniszweig an.



## Copyright

Copyright ©1997-1998 by

Joachim Marder  
JAM Software  
Südallee 35  
54290 Trier  
Germany

FAX: +49-651-45804

E-Mail: [info@jam-software.com](mailto:info@jam-software.com)

WWW: <http://www.jam-software.com/de>

Hier können Sie auswählen, ob alle Werte nur in Megabytes, nur in Kilobytes oder in einer gemischten Darstellung angezeigt werden.

Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die Dateien eines Ordners in der Verzeichnisstruktur summiert zu einem Objekt angezeigt. Außerdem werden alle Dateien eines Ordners in der Detaildarstellung angezeigt.

Zeigt eine zusätzliche Symbolleiste zur Manipulation der Diagramme an.

Anzahl der Dezimalstellen, die Treeize bei der Darstellung von Werten nach dem Dezimalpunkt anzeigt.

Wenn die Größe eines Verzeichnisses größer als dieser Prozentsatz des gesamten untersuchten Verzeichnisses ist, dann wird der Verzeichnisname in Fettschrift dargestellt. Dies ermöglicht es Ihnen schnell die größten Verzeichnisse zu finden. Wenn Sie keine fettgedruckten Verzeichnisname wünschen, wählen Sie hier 100% aus.

Im Dateimenü und in der Box zum Auswählen der Laufwerke finden Sie eine Liste mit den zuletzt untersuchten Ordnern und Laufwerken. Hier können Sie einstellen, wie viele Einträge diese Liste maximal hat.

Wenn Sie nur Informationen über bestimmte Dateitypen haben wollen, können Sie hier einen Filter angeben. Wenn Sie beispielsweise nur Informationen über Programmdateien haben wollen, geben Sie hier '\*.exe \*.dll' an. Wenn Sie alle Dateien mit einbeziehen möchten, geben Sie einfach '\*' an.

Verwenden Sie diese Einstellung, um sich ein Bild davon zu machen, wie Ihr Laufwerk mit einer anderen Blockgröße aussehen würde. Die Blockgröße hat Einfluß auf den belegten und verschwendeten Platz Ihrer Verzeichnisse.

Hier können Sie bestimmen, ob TreeSize Professional Fehlermeldungen während der Untersuchung eines Ordners/Laufwerks anzeigen soll (und dabei anhalten soll) oder nicht. Wenn Sie beispielsweise ein Netzwerklaufwerk auf einem NT Server untersuchen, auf dem Sie bei einigen Verzeichnissen keine Leserechte haben, wird jeweils eine Fehlermeldung angezeigt. Wenn die Untersuchung nicht durch diese Meldungen unterbrochen werden soll, wählen Sie diese Option nicht aus.

Hier können Sie auswählen, welche Werte in der Detailansicht angezeigt werden sollen. Sie können die Reihenfolge der Spalten in der Liste ändern, indem Sie einen Spaltenkopf horizontal an eine andere Position ziehen.

